

Kultur im Kloster

dienstags, 17.15-18.45 Uhr
Kulturhistorisches Museum
Rostock
Kloster zum Heiligen Kreuz,
Klosterhof 7

Erneut organisiert der Arbeitskreis mediävistischer NachwuchswissenschaftlerInnen in diesem Semester zusammen mit dem Kulturhistorischen Museum Rostock die Veranstaltung „Kultur im Kloster“ und setzt damit zu gewohnter Zeit und an gewohntem Ort eine in Rostock bekannte und beliebte Vorlesungsreihe fort. Eingeladen sind alle Mittelalter-Interessierten in Stadt und Universität. Den Zielen des Arbeitskreises entsprechend soll auch diese Reihe Doktorandinnen und Doktoranden der Mediävistik die Gelegenheit bieten, ihre Forschungsprojekte vorzustellen.

08.04.2014

**Dr. Christoph Mackert
(Leipzig)**

Dichten, Schreiben und Abschreiben im Leipziger Thomaskloster im 15. Jahrhundert

06.05.2014

**Maher Farkouh
(Rostock)**

Die Überlieferung der syrischen Kirchenmusik

27.05.2014

**Anne Gessing
(Rostock)**

Deutsch und Latein im Sprachgebrauch Sebastian Brants

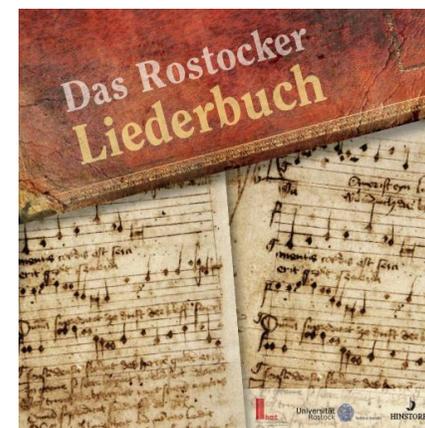
17.06.2014

**PD Dr. Christoph Dartmann
(Münster)**

„Denn der Wein bringt sogar die Weisen zu Fall“ – Zur Diskussion über den Weinkonsum im benediktinischen Mönchtum des Mittelalters

Wil gi horen enen sanck?

CD mit ausgewählten Stücken aus dem »Rostocker Liederbuch« im Hinstorff-Verlag erschienen



Das »Rostocker Liederbuch« ist in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts im Umkreis der Rostocker Universität entstanden und gibt mit seinen über 30 Melodien einen Einblick in die studentische und städtische Musikpraxis des späten Mittelalters. Im Dezember 2013 erschien im Hinstorff-Verlag eine CD mit ausgewählten Stücken aus dieser Handschrift, die unter der Leitung von Prof. Dr. Franz-Josef Holznagel und Prof. Dr. Hartmut Möller von Studierenden der Hochschule für Musik und Theater Rostock eingespielt wurden.

Weitere Informationen zum »Rostocker Liederbuch«, zu seiner Neuedition und zur Einspielung auf: www.rostocker-liederbuch.de.

Ziel

Der Arbeitskreis mediävistischer NachwuchswissenschaftlerInnen (AmN) ist ein Zusammenschluss von Doktorandinnen und Doktoranden der Mediävistik an der Universität Rostock. Er steht prinzipiell allen Graduierten und interessierten Studierenden der Disziplinen, die sich mit dem Mittelalter beschäftigen, offen. Das primäre Ziel des AmN ist die Vernetzung des mediävistischen Nachwuchses an der Universität Rostock.

Interessen

Die Interessen und Arbeitsschwerpunkte der Mitglieder des AmN reichen von lyrischen und epischen bis zu historiographischen und normativen Texten des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, von literatur- und sprach- bis zu musik- und kulturwissenschaftlichen Ansätzen ihrer Erforschung sowie von der Herausforderung ihrer Edition und Übersetzung bis zur Auseinandersetzung mit der Mittelalterrezeption in der Moderne.

Kontakt

Arbeitskreis
mediävistischer
NachwuchswissenschaftlerInnen

Universität Rostock
Institut für Germanistik
August-Bebel-Str. 28
18055 Rostock

amn.phf@uni-rostock.de
www.mediaevistik.uni-rostock.de

Mitglieder

Christine Bach
Annika Bostelmann
Doreen Brandt
Hellmut Braun
Claudia Heiden
Silke Hoklas
Stefan Hynek
Susanne Kautzsch
Lisa Kranig
Thomas Linke
Kristin Skottki
Sabina Tsapaeva



Arbeitskreis mediävistischer
NachwuchswissenschaftlerInnen



Veranstaltet vom AmN
und vom Kulturhistorischen
Museum Rostock.

